



Merkblatt: SBB Ae 8/14

Decodertyp LokSound 5
Adresse 3
Hersteller ESU
Projektnummer S0279
Projektversion V1-R1



Zur Beförderung schwere Güterzüge über den Gotthard beschafften die Schweizerischen Bundesbahnen SBB im Jahre 1931 zwei elektrische Doppellokomotiven der Baureihe Ae 8/14, die 1939 durch ein weiteres Exemplar ergänzt wurden. Bei den letzten beiden Loks besaßen jeweils zwei Motoren pro Achse, die erstgebaute Lok wurde durch acht einzelne Motoren angetrieben. Die Riesen erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 110 km/h.

Taste	Funktion	Soundslots	Lautstärke CVs	Lautstärke Werte
F0	Licht vorn			
F1	Rücklicht weiß			
F2	Rücklicht rot			
F3	Fahrgeräusch	1, 5, 20	259, 291, 411	29, 128, 128
F4	Lüfter	3	275	128
F5	Notbeleuchtung			
F6	Führerstandsbeleuchtung			
F7	Maschinenraumbelichtung			
F8	Pfeife #2 lang	4	283	128
F9	Pressluft ablassen	9	323	128
F10	Schaffnerpiff	10	331	50
F11	An und Abkuppeln	8	315	70
F12	Sanden	11	339	20
F13	Bremse lösen / anlegen	13	355	60
F14	Rangierfunk #1	7	307	128
F15	Kurzpiff	16	379	128
F16	Türe Auf / Zu	12	347	90
F17	Schienenstöße	17	387	55
F18	Rangierfunk #2	14	363	128
F19	Bahnsteigansage	18	395	128
F20	Rangierfunk #3	19	403	128
F21	Rangierfunk #4	22	427	128
F22	Rangierfunk #5	23	435	128
F23	Rangierfunk #6	24	443	128
F24	Schütz	21	419	128

F25	Soundfader			
F26	Bremsgeräusch deaktivieren			
F27	Kompressor	6	299	50
F28	Lüfter			
F29	Nicht belegt			
F30	Nicht belegt			
F31	Zufallsgeräusche	32	507	128